

# „Gegen Rechtsextremismus“

Wanderausstellung kommt nach Hameln

**HAMELN.** Die Wanderausstellung des niedersächsischen Verfassungsschutzes „Gemeinsam gegen Rechtsextremismus“ macht in Hameln Station. In der Zeit vom 14. Mai bis zum 6. Juni ist sie in den Räumen der Handelslehranstalt an der Mühlenstraße 16 in Hameln zu sehen.

Die Ausstellung informiert über die unterschiedlichen Erscheinungsformen des Rechtsextremismus, ebenso über seine Ziele, Taktiken und Strategien. Wer dem Rechtsextremismus erfolgreich begegnen will, muss sein Auftreten, seine Inhalte und Absichten erkennen. Ein kurzer Film führt in das Thema der Ausstellung ein und vermittelt einen Eindruck von den jüngeren Entwicklungen der rechtsextremistischen Szene. Im Mittelpunkt stehen die Werbemethoden, mit denen Rechtsextremisten junge Menschen ködern wollen. Anhand von Beispielen rechtsextremistischer Musik wird dargestellt, wie dieses Medium von Rechtsextremisten missbraucht wird, um für ihre hasserfüllte und menschenverachtende Ideologie zu werben. Daneben

wird aber auch in Filmauszügen von neonazistischen Demonstration, Reden, Veranstaltungen sowie im Internet verbreiteter rechtsextremistischer Propaganda die verführerische Wirkung aktueller Medienpräsenz auf Jugendliche veranschau-

licht. Zugleich möchte die Ausstellung Möglichkeiten zur Gegenwehr und Prävention aufzeigen. Schulklassen können sich zu kostenlosen Führungen anmelden. Diese werden von Mitarbeitern des Verfassungsschutzes angeboten. *red*



Auch diese Tafel mit T-Shirts wird in der Ausstellung „Gemeinsam gegen Rechtsextremismus“ zu sehen sein.

FOTO:

VERFASSUNGSSCHUTZ.  
NIEDERSACHSEN.DE